Sommer- und Winter-Cur.

28 Bade-Häuser mit circa **900 Bade-Cabinetten** zu allen Preisen.

Kaltwasser-Heilanstalten, Elektrische, Russische, Römisch-Irische, Dampf-, Moor- & Schwimm-Bäder, Pneumatische Apparate etc.

WIESBADEN

Terrain-Curen.

Illustrirter Prospect u. Broschüre über die **Heilwirkungen** der **Thermen Wiesbadens** unentgeltlich durch die **Cur-Direction: *F. Hey'l*,** Cur-Director.

Hannover-Braunschweigsche Hagelschäden-Versicherungs-Gesellschaft.

Rechnungs-Abschluß

für das 55. Rechnungsjahr vom 1. März 1887 bis 29. Februar 1888.

I. Gewinn- und Verlust-Conto.

	Einnahme.	ℳ	₰	ℳ	₰
1.	**Reserve-Ueberträge** aus dem Vorjahre . . . vacat	—	—	—	—
2.	**Prämien-Einnahme** für ℳ 50 438 870 Versicherungs-Summe und ℳ 1 931 760 Oels-, Fruchtgattungs- und Stroh-Ausschluß-Zuschläge Sa. ℳ 52 370 630				
	a. für direct geschlossene Versicherungen*)	298359	01		
	b. für übernommene Rückversicherungen (Rückschlußprämien kommen nicht vor, da die Zahlung erst im Herbst erfolgt.)	—	—	298359	01
3.	**Nebenleistungen der Versicherten:** Einmaliger Beitrag zum Betriebsfonds (§. 30 der Vers.-Bed.) siehe Bilanz unter Betriebsfonds.				
4.	**Zinsen** . . . vacat	—	—	—	—
5.	**Coursgewinn** auf Werthpapiere	—	—	348	—
6.	**Sonstige Einnahmen:**				
	a. Prämien-Einnahmen von Versicherungs-Contravenienten (§. 6D der Vers.-Bed.)	1256	54		
	b. Eingänge auf abgeschriebene Forderungen	138	80		
	c. Gewinn beim Verkauf unseres Grundstücks in Braunschweig	341	52	1736	68
	Einnahme			300443	87

*) Die Bruttoprämien betragen . . . ℳ 298359.01
Die einmaligen Beiträge . . . 2511.71
Sa. ℳ 300870.72
Davon ab Prämienrabatt Nr 7 Ausg. . . . 10782.01
Bleiben ℳ 290088.63

	Ausgabe.	ℳ	₰	ℳ	₰
1.	**Rückversicherungs-Prämien** . . . vacat	—	—	—	—
2.	**Entschädigungen** nach Abzug des Verhagelungs-Zuschlags (§. 31 der Vers.-Bed.)	177295	82		
	Hierzu Regulirungskosten	18978	08		
		196273	90		
	Die Beschädigten haben zu den Regulirungskosten beigetragen nach §. 27 der Vers.-Bed.	8464	87		
	Bleiben			187809	03
3.	**Zinsen**, abzüglich der vereinnahmten Zinsen und Miethen	—	—	1648	75
4.	**Zum Betriebsfonds** nach §. 37 der Vers.-Bed.	—	—	4609	92
5.	**Abschreibungen**				
	a. auf Forderungen (de 1885/86 = ℳ 384.56, 1886/87 = ℳ 1611.80)	1996	36		
	b. auf Werthpapiere, wegen Coursverlust . . vacat	—	—	1996	36
6.	**Verwaltungskosten:**				
	a. Agentur- und Geschäftsstellekosten	56633	65		
	b. Sonstige Verwaltungskosten	36964	07	93597	72
7.	**Sonstige Ausgaben:** Prämien-Rabatt an 5jährig Versicherte (§. 6 der Vers.-Bed.)	—	—	10782	09
	Ausgabe			300443	87

Die Durchschnittsprämie beträgt mithin 57½ Pfennig pro 100 ℳ Versicherungs-Summe und 55⅓ Pfennig pro 100 Mark Beitrags-Summe.

II. Bilanz.

	Activa.	ℳ	₰	ℳ	₰
1.	**Forderungen:**				
	a. Rückstände der Versicherten (1885/86 = ℳ 58.35, 1886/87 = ℳ 393.36, 1887/88 = ℳ 791.12)	1242	83		
	b. Rückstände bei Agenten	621	96		
	c. Guthaben bei der General-Agentur und der Geschäftsstelle	1518	73		
	d. Guthaben bei Bankinstituten und Sparcassen	41607	89		
	e. im folgenden Jahre fällige Zinsen, soweit sie antheilig auf das laufende Jahr treffen	444	26		
	f. anderweit	900	—	46335	67
2.	**Cassenbestand**	—	—	1557	08
3.	**Capitalanlagen:**				
	a. Hypotheken und Grundschulden . . . vacat	—	—		
	b. Werthpapiere: ℳ 25000 4% Preuß. consol. Staatsanleihe à ℳ 106.30	26575	—		
	ℳ 5000 3½% desgl. à ℳ 100.60	5030	—		
	ℳ 10 000 3½% Lüneb. (Celler) ritterschaftl. Oblig. à ℳ 101.75	10175	—		
	c. Wechsel	282	52	42062	52
4.	**Bruttowerth der Grundstücke** . . . vacat	—	—	—	—
5.	**Inventar** . . . abgeschrieben	—	—	—	—
	Activa			89955	27

	Passiva.	ℳ	₰	ℳ	₰
1.	**Hypotheken und Grundschulden**, sowie sonstige in Geld zu schätzende Lasten . . . vacat	—	—	—	—
2.	**Sonstige Passiva** . . . vacat	—	—	—	—
3.	**Betriebsfonds:**				
	Bestand am 1. März 1887	79817	74		
	Hierzu sind getreten nach §. 37 b. B.-B.				
	1. Zinsen seines Capitalbestandes	3680	80		
	2. Einmalige Beiträge neu eingetretener Mitglieder	2511	71		
	3. Strafgelder	85	01		
	4. Aus der Jahresrechnung de 1887/88	4609	92		
	Sa.	90705	27		
	Hiervon sind an Beamten-Wittwen-Unterstützung gezahlt	750	—		
	Bleibt Bestand	—	—	89955	27
	Passiva			89955	27

Das Directorium der Hannover-Braunschweigschen Hagelschäden-Versicherungs-Gesellschaft.

W. von Arnswaldt. B. W. Creydt. von Morsey. H. von Helmburg. Hoppenstedt.

Berliner Handels-Gesellschaft.

Nachstehend veröffentlichen wir die auf den 31. December 1887 abgeschlossene, von der Generalversammlung genehmigte Bilanz nebst Gewinn- und Verlust-Rechnung.

Bilanz per 31. December 1887.

Activa.

	ℳ	₰	ℳ	₰
Cassa-Conto				
Bestand der Hauptcasse	3 613 778	35		
Bestand der Coupenscasse	2 555 746	80	6 169 525	15
Effecten-Conto				
Bestand an eigenen Effecten	7 144 125	10		
Bestand an verkauften, nach dem 31. December 1887 abzuliefernden Effecten	16 613 129	90	23 757 255	—
Wechsel-Conto				
Bestand an Wechseln			19 247 059	70
Hypotheken-Conto			210 173	45
Grundstücks-Conto				
Buchwerth der Grundstücke			562 480	—
Haus-Conto Französische Straße 42	870 000	—		
Hypothek	120 000	—	750 000	—
Consortial-Conto abzüglich Coursreserve			8 079 251	90
Conto-Corrent-Conto				
Guthaben bei Banken und Bankfirmen	7 042 908	80		
Gedeckte Debitoren	29 630 619	90		
Ungedeckte Debitoren	6 111 481	60	42 785 010	30
			101 560 755	50

Passiva.

	ℳ	₰	ℳ	₰
Commandit-Capital-Conto			40 000 000	—
Tratten-Conto				
Accepte gegen Guthaben und Unterlagen	9 249 389	85		
Accepte ohne Unterlagen	1 702 398	25	10 951 788	10
Conto-Corrent-Conto				
Guthaben und Depositen auf feste Termine	16 772 961	40		
Guthaben ohne vereinbarte Verfallzeit	20 286 496	10	37 059 457	50
Dividenden-Conto				
Rückständige Dividenden			5 069	60
Allgemeines Reserve-Conto			8 440 000	—
Special-Reservefonds-Conto			1 129 517	90
Dividenden-Reservefonds-Conto			249 615	—
Gewinn- und Verlust-Conto				
Reingewinn			3 745 307	40
			101 560 755	50

Gewinn- und Verlust-Conto per 31. December 1887.

Debet.

	ℳ	₰	ℳ	₰
Verwaltungskosten-Conto			544 171	65
Einkommensteuer-Conto			81 000	—
Consortial-Conto				
Abschreibung zur Cours-Reserve			500 000	—
Bilanz-Conto				
Reingewinn			3 745 307	40
Vertheilung des Reingewinns.				
4% Dividende auf das dividendenberechtigte Commandit-Capital von 30 000 000 ℳ	1 200 000	—		
Dotirung des Dividenden-Reserve-Fonds	254 530	75		
Tantième des Verwaltungsraths	378 506	80		
Tantième der Geschäfts-Inhaber und Procuristen	376 171	40		
5% Superdividende auf das dividendenberechtigte Commandit-Capital von 30 000 000 ℳ	1 500 000	—		
Gewinnvortrag auf neue Rechnung (tantièmefrei)	36 099	45		
	3 745 307	40		
			4 870 479	05

Credit.

	ℳ	₰
Vortrag aus 1886	21 936	06
Zinsen-Conto		
Zinsen-Ertrag abzüglich der gezahlten Zinsen	1 295 418	55
Wechsel- und Sorten-Conto		
Zinsen-Ertrag der Wechsel einschließlich der Cours-Differenzen auf Devisen und Sorten abzüglich der gezahlten Zinsen und des Discounts auf den Bestand	319 117	20
Effecten-Conto		
Gewinn auf Effecten	135 038	60
Consortial-Conto		
Gewinn aus Consortial-Geschäften	2 003 503	95
Provisions-Conto		
Erworbene Provisionen	1 175 464	70
	4 870 479	05

Berlin, den 31. December 1887.

Berliner Handels-Gesellschaft.

Fürstenberg. Rosenberg. Winterfeldt.

W. Höffert,
königl. preuß. und königl. sächs. Hofphotograph.
Provisorischer Aufgang: Schloßgasse 3, im Pollichschen Geschäftshause.

Keine Hülfe für Brustkranke
giebt es, wenn sich der Leidende zu spät nach Rettung umsieht. Wer an Schwindsucht, Auszehrung, Asthma (Athemnoth), Luftröhrenkatarrh, Spitzenaffectionen etc. leidet, trinke den Absud der Pflanze Homeriana, welche echt in Packeten à 1 Mark (auf zwei Tage reichend) bei
Ernst Weidemann in Liebenburg am Harz erhältlich ist.
Wer sich vorher über die grossartigen und überraschenden Heilerfolge dieser Pflanze, über die ärztlichen Anerkennungen und Empfehlungen, über die dem Importeur eingesandten Anerkennungsschreiben informiren will, erhält gratis und franco eine über die Pflanze handelnde Broschüre.
NB. Für **Leipzig und Umgegend** ist eine Absatzstelle bei Herrn **E. Hähle** in Leipzig, Dresdner Strasse 4, errichtet worden.

Callet's Theerschwefelseife
bewährt sich seit Jahren als das beste Mittel, um **Hautkrankheiten und Unreinheiten** jeder Art, Flechten, Schwinden, Hitzpocken, Ausschläge, Mitfresser und Finnen etc. vorzubeugen und zu beseitigen und dem Teint Glanz und Frische zu verleihen.
50 Pfg. das Stück in gelber Enveloppe.
Bei **Emil Geerling**, Grimm. Str. 21; **Brückner, Lampe & Co.**, Klostergasse; **Carl Stuck Nachf.**, Petersteinweg 2; **Rich. Krüger**, Grimm. Str.; **Jul. Hübner**, Gerberstr. 1; **Siegfr. Schwarz**, Rathhaus 6; **Paulus Heydenreich**, Westplatz, und in allen Apotheken und guten Droguen-Handlungen.

Die seit vielen Jahren gegen Katarrh, Husten, Heiserkeit, Schnupfen etc. bewährten
Apotheker W. Voss'sche Katarrh-Pillen
sind à Schachtel M. 1.— in den Apotheken vorräthig.

Chilisalpeter,
waggonfrei Magdeburg und Hamburg, habe ich reichlich abzugeben. Berechne höchstens Hamburger Preis.
Magdeburg. **Theodor Dschenfzig.**

Louis Kühne, Dresden-A.

Prospecte gratis!
Benz's Gasmotor
Benz's Zwillingsmotor
Benz's Benzinmotor
mit elektrischer Zündung.
Hunderte im Betriebe.
Vertreter gesucht!
geringster Gasverbrauch | absolut geruchlos | vollständig geräuschlos.
Centralheizungen, Transmissionsanlagen.

Treppenstufen
aus weißem festen Sandstein, in allen Grössen, auch freitragend, liefert seit dreißig Jahren prompt und billig Steinmetzmeister **Gustav Seitz** in Zeitz.

Die
Gräflich Stolberg-Wern. Factorei
in Ilsenburg am Harz
ladet zur Besichtigung ihres
Kunstguß-Lagers
Auerbach's Hof, I Treppe C, III.
ergebenst ein.

Eugen Hülsmann
Thonwaaren-Fabrik,

Altenbach b. Wurzen-Leipzig
Wasserfilter u. Wasserkühlflaschen (Specialität für den Export), Wein- u. Butterkühler, ... Terracotten, Batteriezellen, Vegetationsapparate zur Erzeugung von Pflanzenwuchs unter alleiniger Benutzung des Wassers ohne Erde (D. R.-P.) und alle ... Artikel der feineren und gewöhnlichen Thonwaaren-Branche.
Musterlager:
Auerbach's Hof, Treppe C, 3. Etage rechts.

Automaten.
Sensationelle Neuheit von ... Automaten in hochf. Ausstattung, als bestes Reclamestück für Cigarren-Geschäfte ic. passend. Lager von Spielmusiken, Spieldosen, Aristons, ... Albums m. Musik u. f. w., Weckeruhren 6 ℳ, Taschenuhren, ... Cigarren per Mille ...
Brühl 19. **F. A. Dreifürst.**